

# EINLADUNG



Foto: Eric Müller, April 2022 © Museum Pankow

## Ernst Thälmann. Podiumsdiskussion zu dem umstrittenen Denkmal in Prenzlauer Berg

Seit 26 Jahren steht im Thälmann-Park an der Greifswalder Straße die gewaltige Bronzestatue des KPD-Vorsitzenden Ernst Thälmann.

Das Denkmal und seine antiquierte Formensprache provozierten von Anfang an Widerspruch. Nach dem Ende DDR wurde auch das politische Wirken Thälmanns während der Zeit der Weimarer Republik Gegenstand einer öffentlichen Debatte um den künftigen Umgang mit Denkmal, Wohnensemble und Park. Der 1993 von den Bezirkspolitikern\*innen in Prenzlauer Berg beschlossene Abriss des Denkmals wurde niemals umgesetzt. Nach der Unterschutzstellung von Denkmal, Wohnviertel und Park 2014 kamen die Parlamentarier\*innen mehrheitlich zu der Auffassung, dass dem sowohl eine künstlerische als auch eine kritisch-historische Kommentierung zur Seite gestellt werden muss. Im November 2021 konnte vor dem Denkmal die Installation „Vom Sockel denken“ der Künstlerin Betina Kuntzsch eingeweiht werden. Parallel dazu erarbeitete eine beauftragte Kommission Empfehlungen zur kritisch-historischen Bewertung von Denkmal und historischer Person. Insbesondere die Wirkungsgeschichte der Person Ernst Thälmanns in der DDR führte in der Kommission zu Kontroversen.

Die Auseinandersetzung mit dem Denkmal an der Greifswalder Straße bleibt also lebendig.

Das Museum Pankow und das Aktive Museum Faschismus und Widerstand in Berlin e.V. laden zu einer Diskussion über die umstrittene Wirkung der Person Ernst Thälmann und des Denkmals ein:

**Montag, den 2. Mai 2022**, Beginn: 19.00 Uhr (Einlass: 18.30 Uhr) | Eintritt frei.  
**Zeiss-Großplanetarium** (Kinosaal), Prenzlauer Allee 80, 10405 Berlin

Einführung: „Ernst Thälmann als Vorbild?“

Prof. Dr. René Börrnert

Podium:

Dr. Annette Leo, Historikerin und Mitglied der Expert\*innenkommission

Dr. Jens Schöne, Stellv. Beauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Prof. Dr. René Börrnert, Fachhochschule des Mittelstands, Rostock

Tim Florian Horn, Direktor Zeiss-Großplanetarium & Archenhold-Sternwarte

Moderation:

Wiebke Hollersen, Berliner Zeitung

Es besteht die Gelegenheit zur Besichtigung der Ausstellung »Der Ernst-Thälmann-Park«.



Museum Pankow

## AKTIVES MUSEUM

Faschismus und Widerstand in Berlin e.V.

Stiftung  
Planetarium  
Berlin

Zeiss-Großplanetarium



Amt für Weiterbildung und Kultur  
Fachbereich Museum/Bezirkliche Geschichtsarbeit

Weitere Infos: (030) 90295-3917  
berlin.de/museum-pankow